

6. Januar 2022
4/2022

Knapp 200.000 Euro Zuschuss für Fahrradabstellanlagen Künftig neue Abstellmöglichkeiten in Wohldenberger Straße und am ZOB

Goslar. Die Stadt Goslar darf sich erneut über eine Förderung freuen. Diesmal fließen 198.450 Euro Fördermittel in die Radverkehrsinfrastruktur. Die Schaffung einer Fahrradabstellanlage in der Wohldenberger Straße wird mit 81.450 Euro bezuschusst. Das entspricht einer Förderung von 90 Prozent. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 90.500 Euro. Weitere 130.000 Euro fließen in eine Fahrradabstellanlage am ZOB mit Sammelgarage, Fahrradboxen und Schließfachanlage. Auch hier übernimmt der Bund 90 Prozent der Kosten und stellt der Stadt 117.000 Euro zur Verfügung. Der Eigenanteil liegt demnach bei 13.000 Euro.

Für die Wohldenbergerstraße sind zwei Reihen mit Fahrradboxen sowie ein dreizeiliges Schließfach auf der Rückseite des Galeria-Karstadt-Kaufhof-Gebäudes vorgesehen. Am ZOB stehen mit 88 derzeit ausreichend Fahrradbügel entlang des Bahnsteigs 1 zur Verfügung. Dagegen weisen die zehn bestehenden Fahrradboxen teilweise Defekte auf, das Schließsystem ist veraltet und die Lage nicht optimal. Hier sollen in zentraler Lage zusätzliche attraktive Stellplätze geschaffen werden – abschließbar, mit Lademöglichkeiten und elektronischem Buchungs- und Zugangssystem. Vorgesehen sind eine Sammelgarage mit 20 Plätzen, 12 abschließbare Einzelboxen, davon die Hälfte mit Lademöglichkeit, sowie 14 Schließfächer mit Ladesteckdosen. Im Sinne des Klimaschutzes ist eine Dachbegrünung möglich. Eine Reparaturstation könnte das Angebot ergänzen.

„Wir haben den Radverkehr in Goslar in den vergangenen Jahren bereits verstärkt ins Visier genommen und mit dem verkehrspolitischen Workshop einen Schritt in die richtige Richtung gemacht, aber da geht noch mehr“, sagt Goslars Oberbürgermeisterin Urte Schwerdtner. Die zusätzlichen Abstellmöglichkeiten seien ein guter und wichtiger Schritt. „Niemand fährt mit dem Rad in die Stadt, wenn er es dort nicht sicher abstellen kann. Diese Möglichkeiten schaffen wir jetzt.“

Im Sommer hatte die Stadtverwaltung zwei Anträge auf Bundesmittel aus dem Finanzhilfe-Sonderprogramm „Stadt und Land“ bei der N-Bank eingereicht, das das Bundesministerium für Digitales und Verkehr aufgelegt und mit den Ländern abgestimmt hat. Die Anlage am ZOB soll nun kurzfristig ausgeschrieben werden, so dass sie voraussichtlich im Sommer umgesetzt werden kann. Die Abstellanlage Wohldenbergerstraße wird mit der Sanierung der dortigen Fußgängerzone umgesetzt.

Symbolfoto (pixabay): Goslars Radverkehrsinfrastruktur wird mit knapp 200.000 Euro Fördermitteln des Bundes unterstützt. (Freie kommerzielle Nutzung laut Lizenz – siehe <https://pixabay.com/de/photos/fahrrad-zeichen-radweg-stra%c3%9fe-1778717>)